

PORSCHE

SPORTS CUP SUISSE

Porsche Sports Cup Suisse 2018

Nachtrag 10/2018

Reglement-Änderung/Ergänzung vom 23.08.2018

Anmerkung: Analog zum Reglement (5.1 Allgemeines/Präambel) ist für das Bulletin ausschliesslich die deutschsprachige Version rechtskräftig.

Als Ergänzung zum Reglement Porsche Sports Cup Suisse 2018 wird folgendes festgelegt:

3.2 Sonderbestimmungen

Parc-fermé

Die Parc Fermé Bestimmungen gelten nach allen Rennen.

Der Weg von der Ziellinie zum Parc Fermé unterliegt den Parc Fermé-Bestimmungen. Die Fahrzeuge müssen nach dem Wertungslauf von den jeweiligen Fahrern in voller Rennkleidung in den Parc Fermé gefahren werden.

Muss das Fahrzeug jedoch abgeschleppt werden, ist es vom weiteren Rennverlauf ausgeschlossen und wird direkt in den Parc Fermé gebracht.

Hat ein Fahrzeug während der Renndauer einen Defekt und erreicht die Boxengasse aus eigener Kraft, darf es in der Boxengasse oder sofern vorhanden, in der Box repariert werden. In solchen Fällen ist das jederzeitige Wiederaufnehmen des Rennens aus der Boxengasse möglich.

Kann das Fahrzeug nicht vor Rennende repariert werden unterliegt es nicht der Parc Fermé Regelung. Das Fahrzeug wird für diesen Lauf nicht gewertet. Möchte der Fahrer gewertet werden, werden bei Rennende die Arbeiten unterbrochen und das Fahrzeug unterliegt dann der Parc Fermé Regelung. Das Fahrzeug wird durch das Team in den Parc Fermé gebracht. Ist das Fahrzeug nicht mehr rollbar liegt es in der Verantwortung des Fahrers dies der Rennleitung mitzuteilen, so dass ein Offizieller das Fahrzeug für die Dauer des Parc Fermé in der Box bewacht.

Es darf nichts aus dem Fahrzeug entnommen, abgebaut oder angebaut werden. Dies beinhaltet auch Kameras und SD-Karten.

Nachtrag 10/2018

Seite 1



PORSCHE

SPORTS CUP SUISSE

Im Parc Fermé (nach dem Sprint 1 / **Nur bei Doppelsprint Veranstaltungen**) ist es den Mechaniker, unter Aufsicht eines Technischen Kommissars erlaubt, innerhalb von 5 Minuten den Reifenluftdruck ihres/r Fahrzeugs/e zu prüfen.

Es darf je ein Mechaniker pro drei Fahrzeuge (pro Team) den Reifenluftdruck prüfen.

3. Sportliches Reglement Porsche Sports Cup Suisse

3.1.2 Durchführungsbestimmungen / Langstreckenwertung

Langstreckenwertung

Das Rennen kann von einem Fahrer allein oder von maximal zwei Fahrern auf dem gleichen Fahrzeug absolviert werden.

Fährt ein Profifahrer als Zweitfahrer das Langstreckenrennen hat dieser zur Einhaltung der Chancengleichheit folgendes zu beachten:

- Die Qualifikationszeit wird nicht gewertet für die Startaufstellung
- Der Profi darf das Rennen nicht als erster in Angriff nehmen

Die Profiklassifizierung entnehmen Sie der FIA Liste (im PSCS ist ein Profi ab Stufe Silber)

<https://www.fia.com/fia-driver-categorisation>

Punkteverteilung, spezielle Bestimmungen:

Bei einem Fahrer gilt 3.1.2 Fahrzeugwechsel und Punkteverteilung sinngemäss.

Bei zwei Fahrern gilt folgende Regelung:

- Der in seiner angestammten Gruppe fahrende Teilnehmer erhält die Punkte gemäss 3.1.2 Punkteverteilung.
- Der nicht in seiner angestammten Gruppe fahrende Teilnehmer erhält 50% der Punktzahl (Rangpunkte), wie der in seiner angestammten Gruppe fahrende Teilnehmer. (**Gilt erst ab der Saison 2019**)
- Mindestens ein Fahrer eines Teams muss in seiner angestammten Gruppe starten.
- Jeder Fahrer, der in der Rangliste als gestartet aufgeführt ist, erhält zusätzlich zu den Rangpunkten 15 Teilnehmerpunkte gutgeschrieben
- Es werden nur Fahrer gewertet, die mindestens 75% der vom Sieger zurückgelegten Runden absolviert

Nachtrag 10/2018

Seite 2



PORSCHE

SPORTS CUP SUISSE

haben. Dezimalstellen werden nicht beachtet

- Wird ein Profifahrer (ab Stufe Silber) als Zweitfahrer gemeldet, erhält keiner der beiden Fahrer Rangpunkte. Die Teilnahmepunkte werden beiden Fahrern gutgeschrieben.
- Ist ein Fahrzeug im Parc Fermé, dass das Rennen nicht zu Ende gefahren hat bekommt der Fahrer die Teilnehmerpunkte und bei Absolvierung von min. 75% der Renndistanz auch die Rangpunkte.

4. Technische Bestimmungen der Serie (Porsche Sports Cup Suisse)

4.5 Fahrerausrüstung / Taxifahrten

- ~~Taxi Fahrten dürfen nur durch professionelle Rennfahrer durchgeführt werden~~
- Taxi-Fahrten dürfen nicht im Rahmen eines Rennens oder Wettbewerbs durchgeführt werden und das Fahrzeug darf nicht an das Leitungslimit gefahren werden.
- Die Fahrer muss sich an alle offiziellen Regeln während dem Betrieb auf der Strecke wie auch in der Boxengasse halten.
- Keine Taxi-Fahrten für Gäste unter 18 Jahre.
- Das Tragen folgender homologierter Sicherheitsausrüstung ist Pflicht für Fahrer und Beifahrer:
 - Overalls gemäß FIA Norm 8856-2000
 - Schuhe gemäß FIA Norm 8856-2000
 - Handschuhe gemäß FIA Norm 8856-2000
 - Helm mit HANS gemäß FIA Norm
- Ohne Sicherheitsausrüstung ist es keinem Gast gestattet an Taxi-Fahrten teilzunehmen.
- Nur Gäste mit ausreichender körperlicher Verfassung dürfen an Taxifahrten teilnehmen. Eine angemessene körperliche Größe ist für die ordnungsgemäße Verwendung des Sicherheitsgurtes notwendig.
- Die Beifahrer müssen einen Haftungsausschluss vor der Taxifahrt unter Vorlage eines gültigen. Ausweises unterzeichnen. Der Veranstalter muss den Haftungsausschluss einfordern und dokumentieren.
- Der Teilnehmer / Fahrzeugbesitzer muss sicherstellen, dass sich das Fahrzeug in technisch einwandfreiem Zustand befindet.
- Angemessenes Sicherheitspersonal muss vor Ort vorhanden sein (Krankenwagen, Arzt, Sanitäter, Feuerwehr, Sportwarte).

Nachtrag 10/2018

Seite 3



MICHELIN



TAGHeuer

Mobil 1



BAUR au LAC
Vins

Lifestyle
Hotels

swissnet

PORSCHE

SPORTS CUP SUISSE

- Sicherheit für Fahrer und Beifahrer ist von größter Bedeutung und steht an erster Stelle.

Diese Regelung gilt für alle Fahrzeuge im PSCS und der GT3Cup Challenge.

3. Sportliches Reglement Porsche Sports Cup Suisse

3.1.2 Durchführungsbestimmungen / Wertung / Punkteverteilung

Wertungsumfang der Rund- und Langstreckenmeisterschaft für die Gruppen 1-7. Vorgesehen sind in der Saison 2018:

8 Sprint- und 3 Langstreckenrennen und 1 2Stunden-Nachrennen. Für die Gesamtwertung werden dabei die 8 Sprint- und die 4 Langstreckenresultate addiert. Es gibt keine Streichresultate.

Für die Gruppe 3b (GT4 Clubsport) gibt es 9 Sprint- und 3 Langstreckenrennen. Das 2 Stundenrennen in Misano ist freiwillig und zählt nicht zur Wertung.